



---

# Protokoll

## Einwohnergemeinderat

### Deitingen

---

#### 38. Sitzung

Dienstag, 24. Juni 2008, 20.00 Uhr, Gemeinderatszimmer

<u>T r a k t a n d e n</u>	<u>Geschäfts-Nr.</u>
1. Protokoll Nr. 37 vom Mittwoch, 4. Juni 2008	
2. Zusammenarbeitsvertrag REPLA-RSU	397
3. Werkof; Befristete Unterstützung	398
4. Schiessanlage Deitingen; - Sanierung Kugelfang - Gesuch um Beitrag Renovation Schützenhaus	399
5. ZV ARA äusseres Wasseramt; Statutenrevision	400
6. Pendenzen	401
7. Rechnungen	402
8. Verschiedenes	403

---



397 790.01 Rechtliches Raumordnung

### **Zusammenarbeitsvertrag REPLA-RSU**

Mit GRB 2008 340/790.01/647 genehmigte der Gemeinderat den Entwurf des Zusammenarbeitsvertrages zwischen der Regionalplanungsgruppe „Solothurn und Umgebung“ und den Gemeinden in der Agglomeration Solothurn. Mit dem Vertrag soll einerseits den Anforderungen des Bundes an die Agglomerationsprogramme und der damit verbundenen Möglichkeit für Bundesbeiträge an geplante Massnahmen Rechnung getragen und andererseits die Umsetzung in der Region Solothurn sichergestellt werden.

Nach diversen Verhandlungen und Anpassungen am Vertragswerk haben sich 18 von 25 Gemeinden bereit erklärt, den Vertrag zu unterzeichnen. Sie repräsentieren 89 % der betroffenen Bevölkerung.

Die Regionalplanungsgruppe Solothurn und Umgebung schickt uns das bereinigte Vertragswerk in zweifacher Ausführung, und bittet uns, ein Exemplar unterzeichnet an das REPLA-Präsidium zurückzusenden.

### **Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Gemeindevizepräsident **Schreier Daniel** hat die beiden Verträge verglichen. Massgebende Abweichungen wurden keine festgestellt.

### ⇒ **Beschluss**

#### **Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Der Zusammenarbeitsvertrag zwischen der Regionalplanungsgruppe Solothurn und Umgebung (REPLA RSU) und der Einwohnergemeinde Deitingen wird genehmigt.**
  - ⇒ **Gemeindepräsident und Gemeindeschreiber werden beauftragt, den Vertrag zu unterzeichnen.**
-

398	027.10	Personelles Bauverwaltung
	027.15	Sitzungsgelder, Entschädigungen, Spesen Bauverwaltung
	940.71.1	Nachtragskredite

#### **Werkhof; Befristete Unterstützung**

Flückiger David schliesst per 31.07.2008 seine dreijährige Ausbildung zum Betriebspraktiker mit Fachrichtung Werkdienst ab. Da Flückiger David bei uns bereits eine zweijährige Anlehre absolvierte, fällt mit seinem Weggang quasi eine vollwertige Arbeitskraft aus. Damit wird der Werkhof personell unterdotiert sein, obschon per 01.08.2008 ein neuer Lehrling seine Arbeitstätigkeit bei uns aufnehmen wird. Mit der Einarbeitung und der Begleitung des neuen Auszubildenden können nicht mehr alle Arbeiten bewältigt werden.

Mit GRB 2008 381/027.10/720 setzte der Gemeinderat einen Ausschuss ein um eine Arbeitsplatzbewertung zu erstellen und bis zum 31.10.2008 einzureichen.

Flückiger David wäre bereit, den Werkhof Deitingen vom 01.08.2008 bis zum 30.09.2008 zu unterstützen.

Mit Schreiben vom 19.06.2008 beantragt Gemeindevizepräsident **Schreier Daniel**, Flückiger David für eine befristete Zeit einzustellen.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

#### ⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Flückiger David, geb. 30.08.1986, Wangenstrasse 28, 4543 Deitingen, wird für die Zeit vom 01.08.2008 bis zum 30.09.2008 den Werkhof Deitingen unterstützen.**
- ⇒ **Der gesetzliche Ferienanspruch wird nicht bezogen, sondern mit der letzten Gehaltszahlung finanziell abgegolten.**
- ⇒ **Die Lohnzahlung richtet sich nach Lohnklasse 9 / Stufe 4 Anhang 1 DGO.**
- ⇒ **Der Gemeindeverwalter wird hiermit beauftragt, die Details in einem Arbeitsvertrag festzuhalten.**
- ⇒ **Für die befristete Einstellung von Flückiger David wird ein Nachtragskredit von Fr. 10'000.00 bewilligt (Kto. 622.301.01).**

---

Geht an:

- Flückiger David, Wangenstrasse 28, 4543 Deitingen

399 325 Schützenverein

### Schiessanlage Deitingen

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

#### Sanierung Kugelfang

Am 01.11.2006 ist eine Revision des Bundesgesetzes über den Umweltschutz in Kraft getreten, welche einige grundlegende Anpassungen des Altlastenrechts mit sich gebracht hat. Unter anderem wurde neu eine Bestimmung eingeführt, nach welcher der Bund sich mit 40 % an den Kosten für Bodensanierungen von Schiessanlagen beteiligt. Die Beteiligung wurde jedoch an die Bedingung geknüpft, dass bis zum 31.10.2008 entweder der Schiessbetrieb auf der Anlage eingestellt wird oder künstliche Kugelfänge zur Verhinderung des Eintrags von Blei in die Umwelt installiert werden. Mit den gleichen Bedingungen stimmte auch der Kantonsrat einer Kostenbeteiligung von 40 % zu.

Heute werden die Kugeln im Erddamm aufgefangen. Dies ist gemäss Bundesgesetz über den Umweltschutz nicht mehr möglich. Gestützt auf die aktuelle Gesetzgebung muss der Kugelfang durch die Einwohnergemeinde saniert werden. Zu einem späteren Zeitpunkt muss auch der Erddamm saniert werden (ca. 2020).

Aufgrund der dringlichen Situation hat der Schützenverein Deitingen Offerten zur Sanierung des Kugelfangs eingeholt und zusammen mit der Baukommission eine Kostenzusammenstellung erarbeitet:

- 8 Kugelfangkasten BLB inkl. Lieferung und Montage	Fr.	36'600.00
- Rundholzfüllung zwischen Kugelfangkasten	Fr.	6'400.00
- 4 Fundamente	Fr.	4'000.00
- Bauleitung, Koordination, Mithilfe, Versetzen usw. (Schützenverein)	Fr.	<u>0.00</u>
- Bruttokosten Sanierungsarbeiten Kugelfang	Fr.	49'000.00
- ./ Subventionen durch Bund und Kanton von je 40 %	Fr.	<u>- 39'200.00</u>
- Nettoanteil zu Lasten der Gemeinden	Fr.	9'800.00
<b>- 40 % Anteil Einwohnergemeinde Deitingen</b>	<b>Fr.</b>	<b>3'920.00</b>
<b>- 60 % Anteil Einwohnergemeinde Subingen</b>	<b>Fr.</b>	<b>5'880.00</b>

Aus einer Medienmitteilung des Kantons geht hervor, dass der Regierungsrat einer Fristverlängerung für den Einbau künstlicher Kugelfänge zustimmt. Allerdings änderte sich bisher nichts an den Voraussetzungen zum Erlangen der Subventionen. Da die Arbeiten ohnehin ausgeführt werden müssen, sollen diese raschmöglichst an die Hand genommen werden.

Anstelle der druckimprägnierten Rundholzfüllung könnte auch unbehandeltes Holz verwendet und durch die Mitglieder des Schützenvereins selbst eingebracht werden.

Mit Schreiben vom 19.06.2008 beantragt Gemeindevizepräsident **Schreier Daniel** einen Nachtragskredit von Fr. 49'000.00, damit die Sanierung der Schiessanlage vor dem 31.10.2008 ausgeführt und die Subventionen von Bund und Kanton eingeholt werden können.

⇒ **Beschluss**

**Mit 9 Stimmen, bei 1 Enthaltung, wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Unter der Bedingung, dass auch die Einwohnergemeinde Subingen der Sanierung des Kugelfangs zustimmt, wird für die Sanierung der Schiessanlage Deitingen ein Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 49'000.00 genehmigt (Kto. 150.314.00).**
- ⇒ **Die Arbeiten für den Kugelfangkasten werden zum Preis von Fr. 43'000.00 an die Firma Leu + Helfenstein, St. Erhard, vergeben.**
- ⇒ **Die Arbeiten für die Fundamente werden zum Preis von Fr. 6'000.00 an die Firma Viktor Kofmel AG, Deitingen, vergeben.**
- ⇒ **Die Baukommission wird hiermit mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.**

**Renovation Schützenhaus Deitingen**

Mit Schreiben vom 30.04.2008 an die Bürger- und die Einwohnergemeinde Deitingen orientiert der Schützenverein Deitingen über die geplante Fassadensanierung zum Gesamtpreis von CHF 29'374.00. Die Gemeinden werden um eine Kostenbeteiligung gebeten.

Am 03.09.2008 findet eine gemeinsame Sitzung des Bürger- und des Einwohnergemeinderates statt. Das Gesuch des Schützenvereins wird eines der zu beratenden Traktanden sein. Erst nach diesem Termin wird der Gemeinderat über eine Kostenbeteiligung entscheiden.

---

Geht an:

- Einwohnergemeinde, 4553 Subingen
- Schützenverein 4543 Deitingen

400 710.01 Rechtliches Abwasserbeseitigung

### **Zweckverband ARA; Vernehmlassung Statutenrevision**

Im Jahre 2004 wurde die Aufhebung der Abwasserreinigungsanlage mit dem Anschluss an die ARE Emmenspitz (ZASE) realisiert. In diesem Zusammenhang sind die Statuten des Zweckverbandes Abwasserregion äusseres Wasseramt anzupassen. Mit GRB 2007 281/710.01/531 befasste sich der Gemeinderat ein erstes Mal mit diesem Dokument. Aufgrund der Stellungnahmen im Vernehmlassungsverfahren wurden die Statuten überarbeitet und den betroffenen Gemeinden nochmals zur Genehmigung unterbreitet.

### **Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Die überarbeiteten Statuten werden gemeinsam durchgegangen.

### ⇒ **Beschluss**

#### **Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

⇒ **Der Gemeinderat beantragt dem Zweckverband ARA, dass nachstehende Ergänzungen und Korrekturen in den neuen Statuten des Zweckverbandes Abwasserregion äusseres Wasseramt eingebunden werden.**

#### ⇒ **Artikel 14**

Das Wort rechtzeitig ist in Zusammenhang mit der Einladung zu präzisieren mit „mindestens 5 Tage“.

#### *Art. 14 lautet neu:*

**Der Präsident beruft den Vorstand nach Bedarf oder auf schriftliches Begehren von wenigstens zwei Vorstandsmitgliedern ein. Die Einladung ist den Vorstandsmitgliedern unter Angabe der Traktanden mindestens 5 Tage im Voraus zuzustellen. In dringenden Fällen kann kurzfristig eingeladen werden.**

#### ⇒ **Artikel 22**

Der zweite Absatz ist zu ändern. Es gelten die Kantonalen Bestimmungen (Submissionsgesetz)

#### *Art. 22 lautet neu:*

<sup>1</sup> **Der Vorstand vergibt Arbeiten und Lieferungen.**

<sup>2</sup> **Er beachtet die Vorschriften über Ausschreibungspflichten und Arbeitsvergaben. Diese richten sich nach den Kantonalen Bestimmungen.**

---

#### Geht an:

- Zweckverband Abwasserregion äusseres Wasseramt, Keller Franz, Deitingen

401 012.11 Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft

### **Pendenzen**

Wieder einmal wird die mit der Einladung verschickte Pendenzenliste besprochen und die notwendigen Änderungen vorgenommen. Die bereinigte Terminliste liegt diesem Protokoll bei.

Eines der Legislaturziele ist die Realisierung einer langfristig gut geführten Gemeindeverwaltung. Das heutige System mit der InterComuna AG hat sich für alle Seiten bestens bewährt. Aus diesem Grunde wird der Gemeindepräsident beauftragt, mit dem Gemeindeverwalter eine Absichtserklärung für eine langfristige Zusammenarbeit zu erarbeiten.

Die vorliegenden Rechenschaftsberichte werden den Verfassern bestens verdankt. Wie bereits zum Abschluss der letzten Legislaturperiode soll auch 2009 wieder ein Sonderbulletin mit einer Zusammenfassung für die letzten vier Jahre erscheinen. Sobald die Rechenschaftsberichte für das Jahr 2008 vorliegen, hat der Ressortverantwortliche Information mit dem Gemeindeverwalter, der Schulleitung und den Kommissionen einen entsprechenden Bericht zu erarbeiten. Im März 2009 soll das Bulletin in die Haushaltungen verteilt werden.

---



402 020.40 **Rechnungen**

Nachfolgende Rechnungen wurden nach Zirkulation im GR genehmigt und zur Begleichung freigegeben:

➤ Aebi Elektro AG, Aeschi	Elektroanlagen Fw/Werkhof	Fr.	43'040.00
➤ AHV, Solothurn	Lohnbeiträge 06.2008	Fr.	13'367.75
➤ Balmer AG, Subingen	Fenster Fw/Werkhof	Fr.	12'750.00
➤ Brügger Gebr., Aeschi	Heizung Fw/Werkhof	Fr.	30'000.00
➤ Dorfzentrum AG, Deitingen	Sach- und Bareinlage	Fr.	1'320'000.00
➤ Galli Hoch- und Tiefbau, Zuchwil	Baumeisterarbeiten Fw/Werkhof	Fr.	100'000.00
➤ Galli Hoch- und Tiefbau, Zuchwil	Baumeisterarbeiten Fw/Werkhof	Fr.	100'000.00
➤ Galli Holzbau AG, Deitingen	Zimmereiarbeiten Fw/Werkhof	Fr.	14'160.00
➤ Kamber, Deitingen	Sanitäranlagen Fw/Werkhof	Fr.	23'631.00
➤ Kämpf, Derendingen	Bedachung Fw/Werkhof	Fr.	40'000.00
➤ Kanton Solothurn; Steueramt	Steuerveranlagungskosten 2007	Fr.	65'563.35
➤ Kunz, Utzenstorf	Tore Feuerwehrlokal/Werkhof	Fr.	43'040.00
➤ Marti AG, Solothurn	Sanierung Derendingenstrasse	Fr.	83'480.75
➤ SAGIF, Kappel	Suchthilfebeitrag 02/2008	Fr.	16'992.00
➤ Wyss Viktor AG, Flumenthal	Gipserarbeiten Fw/Werkhof	Fr.	10'760.00
➤ Zivilschutzorganisation WAOST	Kostenanteil 2008	Fr.	27'625.00
➤ ZV Wasserversorgung ä. W.	Wasserbezug 2008; akonto	Fr.	104'448.00

---

Geht an:  
- Verwaltung zwecks Vergütung

403 999.99 **Verschiedenes**

## **Gemeindepräsident Frei Hans**

### **Anlässe**

- *Seminar vom 23.08.2008*  
Leider sind nach wie vor diverse An- oder Abmeldungen ausstehend. Aufgrund der bisherigen Rückmeldungen werden zwei Kleinbusse gefüllt. Die Partner fahren aus diesem Grunde ebenfalls erst um 15.30 Uhr beim Gemeindehaus ab. Wer die Anmeldung zu spät eingereicht hat muss die Fahrt ins Seeland selbst organisieren.
- *Gemeinsame Sitzung mit dem Bürgerrat vom 03.09.2008*  
Einladung zur Sitzung und Protokollierung erfolgen durch die Bürgergemeinde Deitingen. Im Anschluss an die gemeinsame Sitzung gemütliches Zusammensein. Seitens Einwohnergemeinde Deitingen sollten folgende Punkte besprochen werden:
  1. FC Deitingen; Unterstützung Sanierung Klubhaus
  2. Schützenverein Deitingen; Unterstützung Renovation Fassade
  3. Gemeindesteuern; Befreiung der Bürgergemeinde Deitingen von der Steuerpflicht
  4. Dorfzentrum Deitingen; Schnitzelheizung
  5. Stöcklimatt; Weiteres Vorgehen in Sachen Gestaltungsplan
  6. Verschiedenes

### **Korrespondenz**

- *Altes Spital Solothurn*  
Mit Schreiben vom 05.06.2008 bedankt sich die Institution für den Gemeindebeitrag.
- *Kanton Solothurn; Oberamt Region Solothurn*  
Mit Verfügung vom 02.06.2008 wird Wacek Geneviève, Oeschbachstrasse 18, 4543 Deitingen, verwarnt und angewiesen, ihre Hunde so zu halten, dass diese zu keinen weiteren Klagen mehr Anlass geben.
- *Schulleitung*  
Das Schreiben der Schulleitung in Sachen Seniorinnen- und Seniorenhilfe (SHS) und des Waldmorgens für den Kindergarten wird zur Kenntnis genommen.

## **GR-Ersatz Beiner Caroline**

### **Informationsbulletin**

- *Beiträge politischer Parteien*  
Am 06.09.2008 feiert die SP Deitingen das 100-jährige Bestehen. Mangels vorhandenen Konzepts lehnt es der Gemeinderat ab, einen Bericht im Bulletin erscheinen zu lassen.

## **Gemeindevizepräsident Schreier Daniel**

### **Oberstufenzentrum „oz13“**

- *Sonnenkollektoren*  
Auf dem Dach des Schulhauses werden für Fr. 300'000.00 Sonnenkollektoren montiert.

### **Vereinslokale**

- *Spielgruppenverein / Spitexverein*  
Beide Vereine sind gegenwärtig in Lokalitäten der Spitalschwesterngemeinschaft untergebracht. Die Liegenschaft wurde inzwischen verkauft. Bis 2010 können die Räumlichkeiten noch zu den bisherigen Konditionen gemietet werden. Eine Verlängerung mit neuen Bedingungen wäre grundsätzlich möglich.

### **Dorfzentrum Deitingen AG**

- *Baukommission*  
Für die Realisierung des Dorfzentrums setzte der Verwaltungsrat der Dorfzentrum Deitingen AG eine Baukommission ein. Dieser gehören folgende Personen an:
  - Schreier Daniel, Präsidium
  - Eberhard Bruno, Aktuariat
  - Biberstein Franz
  - Grolimund Anita
  - Hofmann Kurt

---

Schluss der Sitzung

22.25 Uhr

Der Gemeindepräsident

Der Gemeindeschreiber

Hans Frei

Marcel Thomann